

Meine Familie – Deine Familie

Eine Übung in Partnerarbeit

Dauer: ca. 20 Minuten

Kopiervorlage zu deutsch.com, Lektion 3B, B7

Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer:

Mithilfe dieser Übung wiederholen die Schüler und Schülerinnen (Sch) die Verwandtschaftsbezeichnungen sowie Altersangaben. Außerdem werden die Possessivartikel *mein/e* und *dein/e* sowie der Satzbau in Frage- und Aussagesätzen geübt.

Vorbereitung:

Kopieren Sie die Kopiervorlagen 1, 2 und 3 so, dass immer zwei Sch (Spieler A und B) zusammen einen kompletten Satz Kopiervorlagen bekommen.

Schneiden Sie bei Kopiervorlage 3 die unterschiedlich gefärbten Spalten einzeln aus und kleben Sie diese auf verschiedenfarbiges Tonpapier. So können die Namens- und Alterskärtchen sowie die Kärtchen mit den Verwandtschaftsbezeichnungen auch unterschieden werden, wenn sie verdeckt ausgelegt sind. Zerschneiden Sie dann die Spalten und bewahren Sie die Karten für Spieler A und Spieler B getrennt in einem Briefumschlag auf. Beschriften Sie die Briefumschläge mit „Spieler A“ bzw. „Spieler B“.

Ablauf:

Malen Sie die drei Kärtchen an die Tafel:

Anton

Tante

15

Notieren Sie daneben die folgenden Fragen und klären Sie die Bedeutung:

„Ist Anton deine Tante?“

„Ist Anton 15 Jahre alt?“

Jeder Sch sucht sich einen Partner. Spieler A erhält Kopiervorlage 1, Spieler B Kopiervorlage 2. Jeder Sch trägt auf seiner Kopiervorlage die Bezeichnungen für die Familienmitglieder ein (Großvater, Großmutter, Vater, Mutter ...).

Anschließend bekommt jeder Sch den Briefumschlag mit seinen Kärtchen und legt diese verdeckt vor sich auf dem Tisch aus.

Die Sch sollen nun nach Namen und Alter der Familienmitglieder des anderen Spielers fragen. Spieler A beginnt, indem er aus seinen Kärtchen je eines von jeder Farbe auswählt. So erhält er z.B. „Anton“, „Tante“ und „15“. Er stellt folgende Frage an Spieler B: „Ist Anton deine Tante?“ Spieler B sucht nun Anton in seinem Stammbaum und antwortet entsprechend: „Nein, das ist mein Großvater.“ Spieler A fragt weiter: „Ist Anton 15 Jahre alt?“. Gemäß dem Stammbaum antwortet Spieler B: „Nein, mein Großvater ist 76.“

Spieler A trägt nun auf seiner Kopiervorlage im Abschnitt „Deine Familie“ ein, dass der Großvater von Spieler B Anton heißt und 76 Jahre alt ist. Die verwendeten Kärtchen legt er zurück ins Kuvert.

Nun ist Spieler B an der Reihe und erkundigt sich auf die gleiche Weise nach einem Familienmitglied aus der Familie von Spieler A. Haben die Sch so alle Familienmitglieder erfragt, kontrollieren sie sich gegenseitig, indem sie die vom Partner ausgefüllten Stammbäume mit ihrem Original vergleichen.

Kopiervorlage 1 – Spieler A

Meine Familie

Georg (78)	+	Erika (71)
der _____		die _____

Michael (45)	+	Brigitte (43)
der _____		die _____

Peter (41)	+	Mathilde (38)
der _____		die _____

Susanne (11)	Stefan (16)
die _____	der _____

ICH

Anja (13)
die _____

Deine Familie

_____ ()	+	_____ ()
der _____		die _____

_____ ()	+	_____ ()
der _____		die _____

_____ ()	+	_____ ()
der _____		die _____

_____ ()	_____ ()
der _____	die _____

Du

_____ ()
die _____

Kopiervorlage 1 – Spieler B

Meine Familie

Anton (76) + Marianne (72)
der _____ die _____

Hartmut (46) + Sonja (42)
der _____ die _____

Reiner (40) + Daniela (38)
der _____ die _____

Sven (12) + Monika (15)
der _____ die _____

Tina (9)
die _____

ICH

Deine Familie

_____ () + _____ ()
der _____ die _____

_____ () + _____ ()
der _____ die _____

_____ () + _____ ()
der _____ die _____

_____ () _____ ()
die _____ der _____

_____ ()
die _____

Du

Kopiervorlage 3

Spieler A: Deine Familie

Anton	Großvater	76
Marianne	Großmutter	72
Hartmut	Vater	46
Sonja	Mutter	42
Reiner	Onkel	40
Daniela	Tante	38
Sven	Bruder	12
Monika	Schwester	15
Tina	Cousine	9

© Hueber Verlag 2009, Autorin: Barbara Duckstein

Spieler B: Deine Familie

Georg	Großvater	78
Erika	Großmutter	71
Michael	Vater	45
Birgit	Mutter	43
Peter	Onkel	41
Mathilde	Tante	38
Stefan	Bruder	16
Susanne	Schwester	11
Anja	Cousine	13

© Hueber Verlag 2009, Autorin: Barbara Duckstein